

Pressemitteilung
Kiel, 13.09.2018

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Chancengleichheit ist nur mit echter Lernmittelfreiheit möglich

*Zur Forderung des Kinderschutzbundes, der GEW sowie der
Landeselternbeiräte (AG LEB) nach echter Lernmittelfreiheit und finanzieller
Entlastung für die Eltern erklärt die bildungspolitische Sprecherin des SSW
Landtag, Jette Waldinger-Thiering:*

Den Forderungen kann ich nur zustimmen. Denn nur echte Lernmittelfreiheit
bedeutet auch echte Chancengleichheit.

Nach dem Gesetz besteht zwar theoretisch Lernmittelfreiheit in Schleswig-
Holstein. Doch von echter Chancengleichheit sind wir weit entfernt.

Denn in der Realität sind die Eltern mit vielen unterschiedlichen Kosten
konfrontiert, Studien gehen von rund 1000 Euro pro Jahr aus. ■ Bereits die
Ausgaben für Schulranzen, Federtasche, Schreibutensilien, Zirkel, Lineale und
Taschenrechner können so manches Familienbudget sprengen. Hinzu
kommen hohe Kosten für Computer, Schreibtisch und Bürostuhl sowie
weitere Ausgaben für Schülerbeförderung, Exkursionen, Klassenfahrten und
so weiter.

Nicht alle Eltern können sich diesen tiefen Griff in die Familienkasse leisten -
entsprechend schlechter sind ihre Kinder im Schulalltag aufgestellt.

Deshalb haben Kinderschutzbund, Gewerkschaft und Elternvertreter völlig recht, wenn sie eine Entlastung für Eltern einfordern. Nur so kann es echte Lernmittelfreiheit und damit auch echte Chancengleichheit für alle Kinder geben, ohne dass sich Eltern dafür verschulden müssen.

Dazu gehört für uns als SSW auch eine kostenlose Schülerbeförderung für Schülerinnen und Schüler auf allen Jahrgangsstufen.